

Stellenausschreibung

Das INKOTA-Netzwerk ist eine entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisation, die sich für eine Welt ohne Hunger und Armut stark macht. Mit politischen Kampagnen, Aktionen sowie Bildungsangeboten und in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen im Globalen Süden treten wir für eine gerechte Globalisierung ein. INKOTA stärkt Menschen im Globalen Süden, damit sie sich selbstbestimmt von Hunger und Armut befreien können.

INKOTA setzt sich u.a. für eine Verbesserung der Lebensbedingungen von Kakao- und Kaffeebauern*innen ein. Neben unserer Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit arbeitet unser Team mit zivilgesellschaftlichen Organisationen in Westafrika zusammen. Im kritischen Dialog mit Unternehmen und Politik setzt sich INKOTA für strukturelle Veränderungen der Lieferketten ein.

Für unsere **Geschäftsstelle in Berlin** suchen wir **zum 01. März 2026** als Elternzeitvertretung (13 Monate) eine*n

Referent*in Kampagnenkoordination und Bildungsarbeit Kakaolieferkette (m/w/d) **(30 Stunden /Woche)**

Als Referent*in sind Sie Teil des sechsköpfigen Teams im Arbeitsschwerpunkt Kakaolieferkette und verantworten unsere Kampagnen- und Bildungsarbeit zu den sozialen und ökologischen Herausforderungen im Kakaosektor, die sich vorrangig an erwachsene Zielgruppen richtet. Im Rahmen unserer Kampagne *Make Chocolate Fair!* möchten wir Menschen nicht nur über Missstände in globalen Lieferketten informieren und zur Auseinandersetzung damit anregen, sondern sie auch in ihrer Rolle als Verbraucher*innen und Bürger*innen zum Handeln zu aktivieren. Dabei kooperieren wir eng mit ehrenamtlichen Multiplikator*innengruppen in ganz Deutschland. Als Referent*in entwickeln Sie Aktions- und Mitmachangebote und führen selbstständig entwicklungspolitische Bildungs- und Informationsveranstaltungen durch. Gemeinsam mit dem Team entwickeln Sie die strategische Ausrichtung unserer Kampagne weiter. Darüber hinaus unterstützen Sie lokale Gruppen bei der Durchführung von Ausstellungspräsentationen, Veranstaltungen, Aktionen, Workshops und Infoständen.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Eigenständige Konzeption, Organisation und Durchführung von Bildungs- und Informationsveranstaltungen
- Entwicklung von Kampagnenstrategien
- Unterstützung und Koordination von Aktionen und Veranstaltungen ehrenamtlicher Multiplikator*innengruppen
- Recherchen zu menschenrechtlichen und ökologischen Herausforderungen in Agrarlieferketten
- Erstellung von Informations- und Bildungsmaterialien zum Themenbereich (z.B. Videos, Ausstellungen, Flyer) in Zusammenarbeit mit externen Dienstleister*innen
- Entwicklung neuer analoger und digitaler Mitmach-Aktionen

-
- Verfassen von Inhalten für und Betreuung der Aktionswebseite makechocolatefair.org
 - Repräsentation von INKOTA in zivilgesellschaftlichen Bündnissen
 - administrative Projektbegleitung, Akquise von Drittmitteln für den Arbeitsbereich und Antragsstellung, Monitoring und Evaluierung der Aktivitäten sowie Rechenschaftslegung gegenüber Drittmittelgebern
 - Betreuung einer*einer Freiwilligen (Freiwilliges Ökologisches Jahr)

Anforderungen:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium vorzugsweise im Bereich Sozial-, Umwelt-, oder Kommunikationswissenschaften, Pädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung in der entwicklungs- oder umweltpolitischen Bildungsarbeit für erwachsene Zielgruppen
- Erfahrungen in der Konzipierung und Umsetzung von Kampagnen
- Erfahrungen in der Konzeption und Erstellung von analogen und digitalen Aktions- und Bildungsmaterialien
- Kenntnisse zum Thema Fairer Handel und Menschenrechte in globalen (Agrar)lieferketten sind von Vorteil
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen sind von Vorteil
- Ein hohes Maß an organisatorischem Geschick und die Fähigkeit, mehrere Aufgaben gleichzeitig zu koordinieren
- Ein eloquentes und sicheres Auftreten; ein guter, motivierender Schreibstil sowie überzeugende Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten
- Fähigkeit zum selbständigen, eigenverantwortlichen Arbeiten im Team und Bereitschaft zum schnellen und selbstständigen Einarbeiten in neue Themen und Aufgaben
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie die Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen in Deutschland auch am Abend oder Wochenende

Sie erwartet:

- eine auf 13 Monate befristete Anstellung als Elternzeitvertretung, mit der Option auf weitere Beschäftigung, vorbehaltlich möglicher zusätzlicher Projektmittel
- die Möglichkeit Ihre Fähigkeiten zu entfalten und Ihre Arbeit in einem agilen, engagierten und sympathischen Team selbstverantwortlich zu gestalten
- ein sonniger und grüner Innenhof - nicht nur für Mittagspausen
- sehr gute ÖPNV-Anbindung und Fahrradparkplätze
- ein familienfreundliches Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten inkl. Homeoffice-Tage
- eine Vergütung nach Haustarif in Abhängigkeit von Berufserfahrung zwischen 3003 € und 4089 €, ggf. zzgl. Kinderzuschlag

Sie sind interessiert? Dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen sowie der Angabe von mind. einer Referenzperson aus dem beruflichen Kontext bitte **bis spätestens zum 01.02.2026** an: jobs@inkota.de

Senden Sie uns Ihre Bewerbung bitte im PDF-Format (ein PDF-Dokument mit Anschreiben, CV und Kontaktangaben zu Referenzpersonen, gerne auch mit Arbeitsproben wie zum Beispiel von erstellten Materialien). Bitte verzichten Sie auf ein Bewerbungsfoto.

Alle sind willkommen: Unser Team schätzt Vielfalt und Offenheit und freut sich auf Ihre individuellen Fähigkeiten und Perspektiven. Auch um verschiedene Perspektiven und Erfahrungen im Team abilden zu können, ermutigen wir insbesondere Menschen mit strukturellen Diskriminierungserfahrungen sich bei uns zu bewerben. Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Büroräume des INKOTA-netzwerk sind allerdings leider nicht barrierefrei.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!